

PIADIN®

Der Stickstoffstabilisator für Gülle und Biogasgärrückstände
Güllestickstoff im Herbst effizient einsetzen

Aufwandmenge:

5 l/ha PIADIN®

bei Gülle vor der Saat von Raps
und Wintergetreide



SKWP

Aktuell

Informationen für die Landwirtschaft

PIADIN® einsetzen ist einfach.

PIADIN® ist eine Flüssigformulierung und dadurch leicht zu handhaben.

Mischen Sie PIADIN® direkt im Lagerbehälter oder im Güllefass kurz vor dem Ausbringen der Gülle oder der Biogasgärrückstände ein. Wird PIADIN® im Lagerbehälter eingemischt, ist die Gülle innerhalb 1 bis 2 Wochen auszubringen. Wird PIADIN® fassweise zugemischt, ist PIADIN® bei Pumpentankwagen vor der Befüllung einzubringen, bei Vakuumfässern kann PIADIN® in den Ansaugschlauch gegeben, oder nach dem Beipassprinzip über den Entlüftungshahn am Einsaugstutzen zu dosiert werden. Besonders einfach und präzise funktioniert die Beimischung mit Dosieranlagen. (www.skwp.de/piadin).

PIADIN® kann auch problemlos mit der Pflanzenschutzspritze, auch in Kombination mit Pflanzenschutzmitteln, vor der Ausbringung von Gülle und Biogasgärrückständen mit üblichen Wassermengen gespritzt werden. Dieses Verfahren hat sich auch zur Stabilisierung von schnell verfügbarem Stickstoff z.B. aus Hühnerkot oder Fleischknochenmehl bewährt.

Die Aufwandmenge PIADIN® von 5/l ha ist unabhängig von der Menge und der Art des organischen Düngers.

IHRE VORTEILE MIT PIADIN®

- » Stickstoffanlieferung bedarfsgerecht gestalten
- » Überwachsen der Bestände verhindern
- » Wurzelbildung fördern
- » Stickstoffverluste minimieren
- » Stickstoffbilanzen entlasten
- » Gewinn durch hohe Erträge steigern

PIADIN® – besser düngen mit stabilisiertem Stickstoff

PIADIN® steuert den Stickstoff

Mit PIADIN® bekommen Sie den Güllestickstoff in den Griff. PIADIN® ist ein Stickstoffstabilisator für organische Düngemittel und verzögert die Umwandlung von Ammoniumstickstoff in die Nitratform. Die ammoniumbetonte und somit bedarfsgerechte Pflanzenernährung führt zu einer verbesserten N-Effizienz und entlastet die N-Bilanzen.

Die Gefahr eines Luxuskonsums als Ergebnis einer häufig sehr schnellen Umsetzung zu Nitratstickstoff wird deutlich reduziert. PIADIN® verhindert so ein Überwachsen der Bestände im Herbst.

Raps behält seine Winterhärte. Aufgrund erhöhter N-Einlagerung in die Pfahlwurzel ist er im Frühjahr frohwüchsiger. Und beim Wintergetreide sind keine zu dichten und dadurch krankheitsanfälligen und im Frühjahr schlecht zu führenden Bestände zu befürchten. PIADIN® sichert in milden Wintern zudem die Ertragsanlagen durch ein bedarfsgerechtes N-Angebot ab.

PIADIN® verhindert das Überwachsen der Bestände im Herbst.



www.triple.de – SKWPAKTUELL-D012

Ihre Fachberater

Hotline +49 (0) 3491 68-3000

- 1 Bodo Maack**
Mobil +49 (0) 151 195681-06
- 2 Hans-Joachim Richter**
Mobil +49 (0) 151 195681-05
- 3 Lutz Gorywoda**
Mobil +49 (0) 175 22378-14
- 4 Gerd Schumann**
Mobil +49 (0) 151 195681-07
- 5 Burkhard Lango**
Mobil +49 (0) 151 195681-20
- 6 Ludger Willeke**
Mobil +49 (0) 151 195681-08
- 7 Reinhard Lindinger**
Mobil +49 (0) 151 195681-25
- 8 Harm-Dirk Biebert**
Mobil +49 (0) 151 195681-21
- 9 Matthias Neuner**
Mobil +49 (0) 151 195686-63



www.skwp.de/piadin

PIADIN® fördert die Wurzelentwicklung

PIADIN® hält die Ammoniumphase des Güllestickstoffs im Boden länger aufrecht. Die dadurch erzielte ammoniumbetonte Pflanzenernährung führt zu intensiverer Wurzelbildung, insbesondere was die Seitenwurzeln betrifft. Mit PIADIN® legen Sie bereits im Herbst den Grundstock für eine optimale Pflanzenentwicklung im Frühjahr.

PIADIN® fördert das Wurzelwachstum durch Ammoniumernährung



(Foto: Prof. Römheld)

PIADIN® verbessert die Wirtschaftlichkeit

Die Stickstoffdüngewirkung von organischen Düngern wird mit PIADIN® deutlich verbessert und kalkulierbar wie mit einem Mineraldünger. Das sorgt für höhere Erträge, bessere Qualitäten und senkt die Betriebskosten. Durch die verbesserte N-Ausnutzung kann der Stickstoff aus dem Herbst bei der Düngplanung im Frühjahr berücksichtigt werden.

skw.
PIESTERITZ

SKW Stickstoffwerke Piesteritz GmbH
Zentralbereich Marketing/Verkauf
Möllensdorfer Straße 13
06886 Lutherstadt Wittenberg